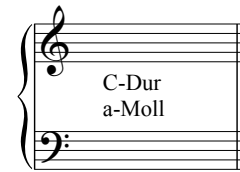


Tonarten und ihre Vorzeichen

Jede Tonartvorzeichnung gilt für eine **Durtonart** und ihre **Mollparallele**. In der folgenden Tabelle sind Durtonarten mit einem Großbuchstaben und Molltonarten mit einem Kleinbuchstaben angegeben.

- die **Mollparallele** von **C-Dur** ist **a-Moll**, und
- die **Durparallele** von **a-Moll** ist **C-Dur**

Die Tonartvorzeichnung von **C-Dur/a-Moll** hat weder Kreuz- noch Be-Vorzeichen:



Alle Kreuz- und Be-Tonarten sind in der Reihenfolge zunehmender Kreuze und Bes angegeben.

Anmerkung: In Band 1 befassen wir uns lediglich mit C-, G- und F-Dur und deren Mollparallelen.

Kreuztonarten

G-Dur e-Moll	D-Dur h-Moll	A-Dur fis-Moll	E-Dur cis-Moll	H-Dur gis-Moll	Fis-Dur dis-Moll	Cis-Dur ais-Moll
-----------------	-----------------	-------------------	-------------------	-------------------	---------------------	---------------------

Be-Tonarten

F-Dur d-Moll	B-Dur g-Moll	Es-Dur c-Moll	As-Dur f-Moll	Des-Dur b-Moll	Ges-Dur es-Moll	Ces-Dur as-Moll
-----------------	-----------------	------------------	------------------	-------------------	--------------------	--------------------

Einige nützliche Beobachtungen

Die **Kreuztonarten** (Durtonarten und Mollparallelen) durchlaufen einen Kreis aus **reinen Quinten**:

Durtonarten

G → D → A → E → B → Fis → Cis

Molltonarten

e → b → fis → cis → gis → dis → ais

Die **Be-Tonarten** (Durtonarten und Mollparallelen) hingegen durchlaufen einen Kreis aus **reinen Quartan**:

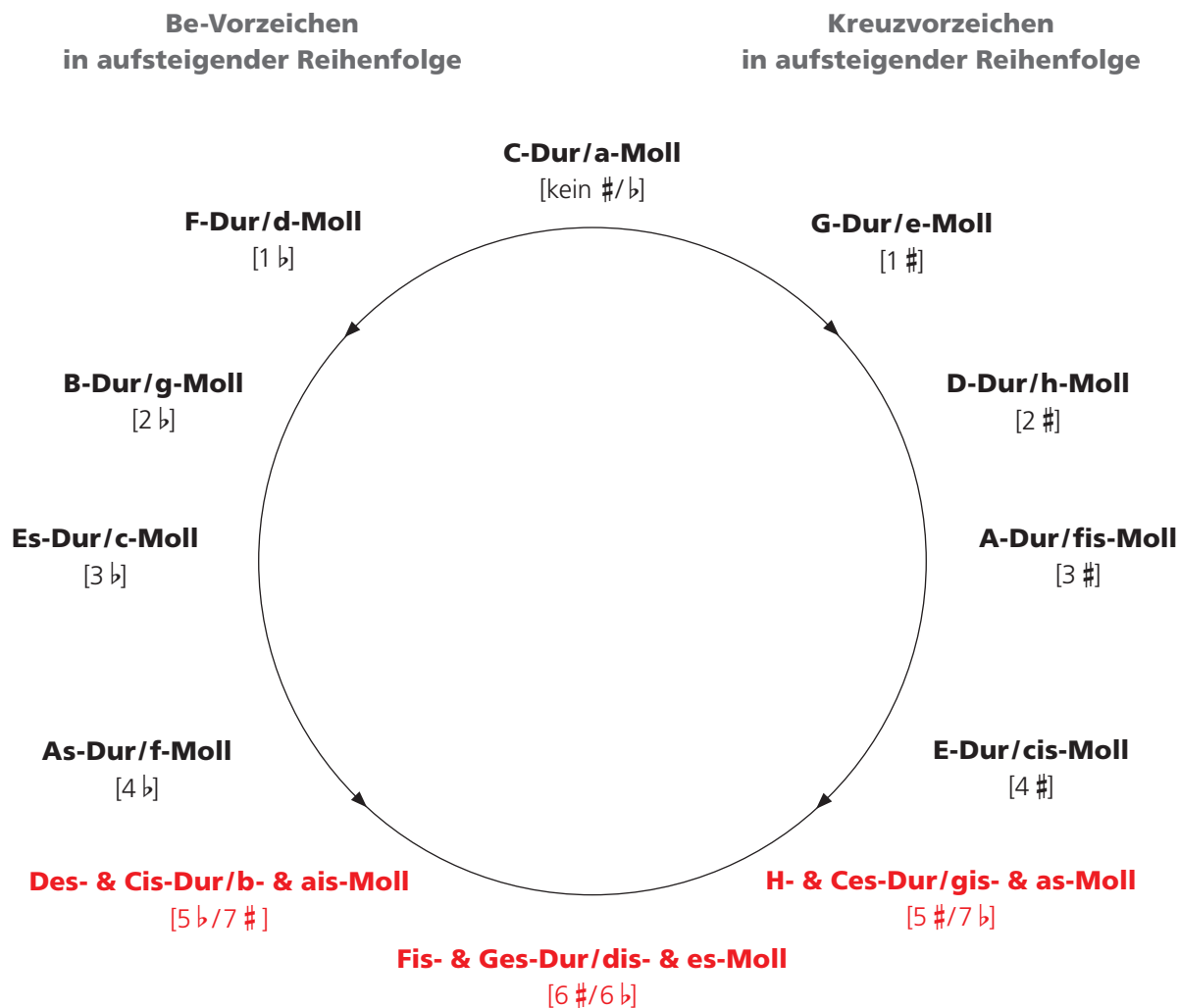
Durtonarten

F → B → Es → As → Des → Ges → Ces

Molltonarten

d → g → c → f → b → es → as

Mit dem Quintenzirkel lassen sich die Tonarten und ihre Vorzeichen noch besser veranschaulichen:



Anmerkung: Die **farbig** markierten Tonarten stehen jeweils für zwei Tonartpaare, z.B. Des-Dur und Cis-Dur. Solche Paare werden als **enharmonische** Tonarten bezeichnet, da sie auf Instrumenten mit fester Tonhöhe, z.B. einem Klavier, identisch klingen.